

Info-Brief

Informationen für Versorgungsempfänger der Kundenniederlassung Augsburg

Ausgabe Juni 2011

Liebe Leserinnen und Leser,

für den kommenden Herbst haben wir wieder interessante Ausflüge, eine ganz besondere Stadtführung und eine schöne Herbstwanderung geplant. Die genauen Termine, sowie eine kurze Ablaufbeschreibung entnehmen Sie bitte diesem Info-Brief bzw. dem nächsten Senioren-Monitor.

Außerdem erhalten Sie wieder einige Informationen und Termine, sowie einen kleinen Rückblick auf die Gruppenreise nach Titisee.



**Foto eines Auftritts der
Kindertrachtengruppe Waldau während der Gruppenreise Titisee
(Bericht folgt auf Seite 4)**

In eigener Sache

Ständige Treffpunkte:

An jedem 3. Mittwoch im Monat treffen sich in Augsburg im Postsportheim an der Grenzstraße **ab 16.00 Uhr** die Computerfreunde zum Erfahrungsaustausch. Interessenten und Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

■ **Stammtisch in Nördlingen:** Treffpunkt ist jeweils der erste Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr im **Gasthof „Engel“**.

■ **Ruheständlertreffen in Aichach:** An jedem letzten Freitag im Monat treffen sich Kollegen des Raumes Aichach um 9.30 Uhr in der TSV-Gaststätte in Aichach zu einem Weißwurst-Essen. Weitere Teilnehmer sind willkommen.

■ Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die Teilnahme an unseren Veranstaltungen auf eigene Gefahr erfolgt.

Impressum:

Herausgeber

Betreuungswerk Post Postbank Telekom
Seniorenbeirat bei der Deutschen Telekom AG

Postfach 100021
86135 Augsburg

Internet:

www.telekom-senioren-augsburg.de

eMail:

Redaktion@telekom-senioren-augsburg.de

Verantwortlich für den Inhalt

Seniorenbeirat der ehem. Telekom-NL Augsburg

Kontoverbindung

Betreuungswerk Post
Konto Nr. 251864 807
BLZ 700 100 80, Postbank München

Mitglieder des Seniorenbeirates

Isolde Geiß	0821/9 89 99
Werner Haibel	08205/60 19 01
Christa Hauke	0821/6 48 00
Johann Kraus	09081/55 55
Betty Ludl	0821/15 16 15
Gerhard Maier	
Elisabeth Oberndorfer	
Brigitte Perzul	08231/24 01
Rosemarie Prestel	
Wolfgang Reinhard	0821/9 37 99
Christine Schick	

Den Senioren-Monitor bzw. -Info-Brief erhalten alle interessierten Versorgungsempfänger der ehemaligen Telekom-NL Augsburg und die Bezirksverwaltung des Betreuungswerks München. Auflage: 520 Stück. Die nächste Ausgabe des Seniorenmonitors erscheint voraussichtlich im Oktober 2011.

Arbeit der Senioren-Betreuung für weitere 4 Jahre sichergestellt!

In Zeiten, in denen sich der Arbeitgeber immer mehr von seinen sozialen Traditionen verabschiedet, sind die Signale, die im Februar 2011 bei den Senioren-Beiräten ankamen, besonders positiv. So haben die Postnachfolgeunternehmen, das sind die Post AG, die Deutsche Telekom AG und die Postbank, mit der Bundesanstalt für Post und Telekommunikation sowie der Gewerkschaft ver.di eine Fördervereinbarung über die Finanzierung der Seniorenbetreuung ab dem Jahr 2011 abgeschlossen. Darin werden die Mittel für die Förderung bis zum Jahr 2014 festgelegt.

Diese Vereinbarung kann frühestens zum 31.12.2014 gekündigt werden und stellt damit eine kontinuierliche Arbeit Ihres Senioren-Beirates vor Ort zumindest für die nächsten 4 Jahre sicher.

Wir freuen uns sehr darüber, ist der finanzielle Zuschuss zu unserer Arbeit doch eine wesentliche Voraussetzung dafür, sie überhaupt machen zu können. Gestiegene Benzinkosten wirken sich z.B. auch auf die Preise für die Fahrten aus. Trotz leicht zurückgegangener Zuschüsse ermöglichen uns diese trotzdem, die bekannt moderaten Preise einigermaßen zu halten. Ein nicht unerheblicher Posten unserer Ausgaben sind aber auch die Portokosten für den Versand unserer Informationsblätter und des Senioren-Monitors. Hilfreich ist daher für uns der kostenneutrale Versand über einen E-Mail-Verteiler. Sollten Sie also inzwischen neu zu dem Kreis der Internet-Nutzer gehören und damit eine E-Mail-Adresse besitzen, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese für den Versand mitteilen.

Bei dieser Gelegenheit sei auch noch einmal auf den Besuchsdienst hingewiesen, den wir ebenfalls übernehmen. Damit soll die Verbindung zu unseren Kolleginnen und Kollegen aufrecht erhalten werden, die sich an den übrigen Angeboten aus gesundheitlichen Gründen nicht beteiligen können. Wenn Sie also in der Situation sind und den Kontakt wünschen, lassen Sie uns das bitte wissen. Die Liste der Kontaktpersonen mit den dazugehörigen Telefonnummern finden Sie im Impressum.

Wir hoffen, auch für die zweite Jahreshälfte wieder ein ausgewogenes Programm erarbeitet zu haben. Eine Anzahl Kolleginnen und Kollegen machen dies möglich, die ihre Zeit und Energie für dieses Ehrenamt zur Verfügung stellen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle. Und wie beim Applaus bei den Schauspielern freuen wir uns darüber, wenn man an der Reaktion auf die Veranstaltungen merkt, dass es unseren Kolleginnen und Kollegen wieder einmal gut gefallen hat.

Die Kantine für Jedermann

„Stadtjägerstraße 10“, das war ja für viele von uns ein fester Begriff, ob nun als Ausbildungsstätte oder als Arbeitsplatz. Dies ist nun nach dem Verkauf des Gebäudes Vergangenheit.

*Geblichen aber ist die gute alte Kantine, die jetzt von der bisherigen Betreiberin fest gepachtet wurde und für **Jedermann** zugänglich ist.*

Geblichen ist auch die gute Qualität und die moderaten Preise. Besser und billiger kann in der eigenen heimischen Küche bestimmt nicht gekocht werden. Dazu kommt noch ein reichhaltiges Salatbuffet und es gibt hier den besten Leberkäs weit und breit.

Geboten wird auch Frühstück ab 7,00 Uhr, kalte und warme Brotzeiten, Mittagsmenüs von 11.30 Uhr – 14.00 Uhr, täglich mehrere Gerichte ab 3,80€ zur Auswahl.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Veranstaltungen bis zu 120 Personen – also Familienfeiern, Vereinsveranstaltungen usw. – und auch Catering.

Sehr praktisch auch ist der große Parkplatz direkt vor der Tür.

Die offiziellen Öffnungszeiten der Kantine sind: Mo. – Fr. 7.00 – 14.30 Uhr.

*Für weitere Fragen rufen Sie bitte die Pächterin, **Frau Brigitte Mülling** unter*

Tel: 0821/50878778 an.

Werner Haibel



Ein Rückblick auf unsere Reise vom 30.04. bis 10.05.2011 nach Titisee-Neustadt

Am Samstag, 30.4. ging in München bzw. Augsburg mit dem Bus unsere Reise los, Fahrt, Bordservice, pünktliche Ankunft und Zimmerbezug – famos.
 Ab 18.00 Uhr war dann im Parkhotel Waldeck das Abendessen, danach durfte man einen Abendverdauungsspaziergang nicht vergessen.
 Am 1. Mai war reichliches Frühstücksbuffett und Sektempfang und Informationsveranstaltung im Ferienheim,
 der Nachmittag lud die meisten zu Bummel oder Wanderung an oder um den See ein.
 Am Montagvormittag war Yoga mit Frau Schneider dran, das war entspannend und es trauten sich neben 14 Damen auch 3 Mann.
 Nachmittags gings die Täler des Schwarzwalds entlang und hinauf auf die Pässe und Höhen mit dem Bus,
 Ziele waren das alte Heimatmuseum Resenhof und das schöne St. Blasien - leider mit Regenguss.
 Am Abend besuchte uns die Kindertanzgruppe aus Waldau, das Spielen, das Singen, Musizieren und Tanzen der Kleinen war eine Schau.
 Vom Osbelehof besucht uns auch Herr Braun aus Hinterzarten, Erklärungen zum Hof, Käse machen und Proben ließen nicht lange warten.
 Am Dienstagnachmittag machten wir nach Waldkirch einen Ausflug, von den tollen Orgeln mit Hörbeispielen konnte man bekommen nicht genug.
 Am Abend war dann Spanschachtelkleben mit Servietten dran, alle wurden toll, aber am Schönsten war die "New Yorker" von einem Mann.
 Zwei ganze Tage konnte jeder machen bei herrlichem Wetter was er will so fanden sicher die meisten das schönste und beste Ziel.
 Am Mittwochabend war der Breitnauer Abend auf dem Programm, der Akkordeonmusiker machte Stimmung und das Stück „Der 75 Geburtstag“ mit viel Lachen kam gut an.
 Der Diaabend am Donnerstag von Herrn Gassner hatte die Käseroute im Blick, wunderschöne Höfe, Landschaften, Blumen, Tiere und Käse ganz oder am Stück.
 Am Freitag bei herrlichstem Wetter war unser Tagesausflug nach Straßburg dann, die schöne Innenstadt, das herrliche Münster, das reichliche Essen und die schöne Heimfahrt über die elsässische Weinstraße genoss man.
 Am Samstagvormittag war mit dem Zug nach Freiburg unser Halbtagesausflug, das Münster, der Markt, die Häuser, das Kaufhaus, das Erasmushaus, das Rathaus und die Bächle zu sehen und Leute gab's genug.
 Am Sonntag noch frei, am Montagvormittag Yoga und nachmittags Schwarzwälder Kirsch und Kaffee,
 der Urlaub mit herrlichstem Wetter ist fast vorbei -oje.
 Bei bestem Wetter haben wir verbracht diese herrlichen Tage, haben gut gegessen, viel gesehen und wenn wir gesund bleiben kommen wir wieder – keine Frage.



Gabriele Kraus

Stadtführung in Augsburg „ Bettler – Gaukler - Vogelfrei“



Nachdem ja die Stadtführung durchs „sagenhafte Augsburg“ so guten Anklang gefunden hat, möchten wir Ihnen eine weitere Führung unter natürlich ganz anderen Aspekten anbieten. „Bettler, Gaukler und Vogelfrei“. Nachts finden sich in den krummen Gassen der Augsburger Altstadt dunkle Gestalten ein um finstere Pläne zu verwirklichen, schleichen entlang der Pfade von Bettlern, Gauklern, Verbrechern und Vogelfreien durch die schaurigen Kapitel der Stadt. – So wird diese Führung angekündigt von der Regio Augsburg. Das darf uns neugierig machen auf dieses Völkchen um das es da geht. Dieses Spitzbubengelichter gehört ja zu den Schutzbefohlenen des Gottes Merkur und die Kaufleute nota bene gehören da auch dazu. Die großen dieser gesamten Spezies sind in die Geschichte eingegangen, die kleinen in Geschichtchen. Und diese Geschichtchen dürfen wir bei dieser Führung vor Ort und Stelle erfahren und vielleicht so ein bisschen erspüren.

Termin: **Donnerstag, 08. September 2011**
Beginn: **14.00 Uhr** vor der Bürgerinfo am Rathausplatz
Dauer: ca. 90 Minuten, evtl. anschl. Kaffeebesuch auf Anmeldeformblatt vermerken
Preis: **3.00€ bis 5.00€ je nach Teilnehmerzahl**
Anmeldung: Bitte auf anl. Formblatt bis spätestens 15. Juli 2011
Organisation: Betty Ludl, Tel: 0821/15 16 15
 Werner Haibel, 08205/ 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440
 am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr und nach 19.00 Uhr

Fahrt nach Maulbronn - Markgröningen



Wenn man in Superlativen schwelgen will, dann ist der Name Maulbronn absolut passend. Das besterhaltene Kloster in Deutschland, unverändert seit 400 Jahren hat es sich in unsere Zeit herübergerettet. Zum Weltkulturerbe ist es erhoben worden. Noch spürbar ist die Zeit in der die Zisterziensermönche dieses Kloster mit Leben erfüllt haben. So haben wir dieses als erstes Ziel dieser Fahrt auserkoren, das uns bei einer Führung erschlossen wird. Im recht romantischen Gasthof „Klosterschmiede“ werden wir das Mittagsmahl zelebrieren.

Weiter geht die Fahrt nach Markgröningen. Bei einer kleinen Stadtführung werden wir eine Altstadt erleben, wie aus dem Bilderbuch längst vergangener Tage. Imposante Fachwerkhäuser, winkelige Gassen, lauschige Plätze und einen edelvornehmen Marktplatz werden wir sehen dürfen.

An eben diesem Marktplatz werden wir es uns dann im Hotelrestaurant „zum treuen Bartel“ noch gut gehen lassen in gemütlicher Kaffeerrunde, um so gestärkt die Heimfahrt antreten zu können.

Termin: **Donnerstag, 15. September 2011**
Abfahrt: 7.00 Uhr ab Plärrergelände
Rückkunft: ca. 19.30 Uhr
Preis: **19.00 € bis 23.00 €** je nach Teilnehmerzahl
Anmeldung: mit anliegendem Formblatt bis **spätestens 15. Juli 2011**
Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/ 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440
 am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr und nach 19.00 Uhr



Fahrt Hohenpeißenberg - Staffelsee

Ein bisschen gemütlich soll ja unsere Herbstfahrt wieder werden. Schöne Landschaft in herbstlich buntem Kleid gemixt natürlich mit einer kleinen, aber feinen Brise Kultur wollen wir Ihnen da bieten. Zunächst besuchen wir die hoch über dem Talgrund gelegene Wallfahrtskirche, deren reiche Schätze uns bei einer Führung erschlossen werden. Ein erlesenes Kunstwerk unseres Landes dürfen wir da erleben. Die angeschlossene Marienkapelle müsste jetzt eigentlich nach der Restaurierung auch wieder zugänglich sein.

Im nahegelegenen Gasthof wird uns in gediegenem Ambiente gute bayerische Kost verabreicht. Nur kurz ist dann die Fahrt zum herrlich gelegenen Staffelsee. Eine kleine „Schiffsreise“ bringt uns dort von Seehausen nach Uffing, wo wir direkt in dem am Hafen gelegenen Seerestaurant Alpenblick eine gemütliche Kaffeepause einlegen werden.

Nach den ja nicht allzu großen Strapazen dieses Tages treten wir dann die Heimfahrt an und haben wieder einmal einen schönen Tag erleben dürfen.

Termin: **Dienstag, 04. Oktober 2011**
 Abfahrt: 8.30 Uhr ab Plärrergelände
 Rückkunft: ca. 18.30 Uhr
 Preis: 14.00€ bis 18.00€ je nach Teilnehmerzahl
 Anmeldung: mit anliegendem Formblatt bis **spätestens 15. Juli 2011**
 Organisation: Werner Haibel, Tel.: 08205/ 60 19 01 oder evtl. 0170/2808440
 am ehesten erreichbar vor 9.00 Uhr und nach 19.00 Uhr

Vorschau:

Herbstwanderung in den Siebentischwald

Wir wollen gemeinsam in den Siebentischwald wandern. Den genauen Termin und den Ablauf der Wanderung erfahren Sie im nächsten Senioren-Monitor.

Christine Schick

Weihnachtsgala im Stadttheater

Es freut uns, dass wir Ihnen auch heuer wieder eine Weihnachtsgala anbieten dürfen. Sie findet am **Montag, den 5. Dezember 2011** im Stadttheater statt. Die Anfangszeit 14.30 oder 15.00 Uhr steht noch nicht sicher fest. Wir werden genügend Plätze ordern. Näheres erfahren Sie dann im nächsten Senioren-Monitor.

Werner Haibel

Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Dinkelsbühl

Wir haben für Dezember wieder eine gemeinsame Weihnachtsmarktfahrt mit ver.di geplant. Die gleichen Modalitäten wie im Vorjahr werden wir auch heuer beibehalten. Die Einladung dazu erfolgt im nächsten Senioren-Monitor Anfang Oktober. Bis dahin wünschen wir Ihnen schon ein bisschen Vorfreude auf eine sicherlich schöne Fahrt.

Werner Haibel

Sonstiges

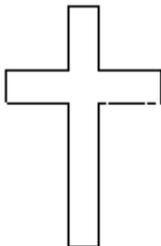
Neues Angebot: Call & Surf Comfort Plus IP: Preis 31,47 €

Leistungsmerkmale:

- DSL 16000 Download-, bis 1.024 kBit/s Upload
- Internet-Flatrate rund um die Uhr zum Festpreis
- Sicherheitspaket für bis zu 3 PCs
- Mediacenter
- Homepage: Wunschadresse wählen und eigene Homepage mit bis 5 Seiten gestalten
- E-Mail Basic 25 Postfächer mit je 1 GB Speicherplatz für E-Mails sowie Spam- und Postfachvirenschutz
- Kinderschutz-Software. Damit können Kinder nur die für sie geeigneten Internetseiten aufrufen
- Mit dem neuen IP-basierten Telekom Anschluss erhalten Sie den Leistungsumfang von Universal zum Preis von Standard
- Sie erhalten zwei Leitungen, mit denen Sie gleichzeitig telefonieren und surfen können, sowie drei Rufnummern
- Man kann die bisherigen Rufnummern mitnehmen
- Festnetz-Flatrate: 0 Cent/Minute ins gesamte deutsche Festnetz
- Einheitlich 19 Cent/Minute ins Mobilfunknetz
- Sie erhalten Ihre Monatsrechnung per E-Mail
- Kostenfreier Anrufbeantworter im Netz der Telekom ist inklusive
- Vor-Ort-Service: Garantierte Störungsbeseitigung innerhalb 24 Stunden nach Eingang Ihrer Störungsmeldung
- eCash-Anwendungen, Alarmanlagen und Clubtelefone können an einem IP-basierten Telekom Anschluss nicht betrieben werden

Unter <https://personalverkauf.telekom.de> erhalten Sie weitere Informationen

In stillem Gedenken



Johann Surger	†15.12.2010
Gerhard Zitzenzieher	†28.01.2011
Karl Sieber	†05.02.2011
Lothar Dingeler	†07.03.2011
Heinz Reichelt	†31.03.2011
Klara Prem-Stöger	†12.04.2011
Hildegard Staudenmayr	†10.05.2011
Karolina Braunersreuther	†11.05.2011
Margaretha Grossert	†26.05.2011

Wir gedenken auch der Kolleginnen und Kollegen, deren Versterben uns nicht mitgeteilt wurde.

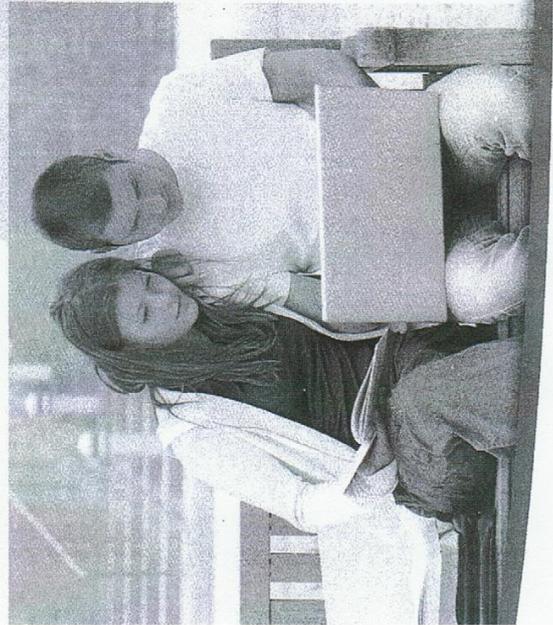


Studienbeihilfe für Ihre Kinder

Das Betreuungswerk Post Postbank Telekom (BeW) kümmert sich u. a. darum, dass auch Kinder aus einkommensschwachen Familien studieren können.

Bücher kaufen, Studiengebühren und Miete zahlen – Studieren ist teuer. Leider verzichten immer mehr Abiturientinnen und Abiturienten aus finanziellen Gründen auf ein Studium. Das darf nicht sein, denn gerade eine gute Ausbildung war nie wichtiger als heute und bietet eine solide Grundlage für ein eigenständiges, finanziell sorgenfreies Leben und eine sichere Zukunft.

Studierenden Kindern können wir einmal jährlich eine **Unterstützung für das Studium** gewähren.



Voraussetzungen für die Studienbeihilfe

Die antragsberechtigten Eltern können einen Antrag stellen, wenn:

- der Gesamtbetrag der Elterneinkünfte unter 50.000 Euro liegt,
- es sich um einen Vollzeitstudiengang an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule handelt,
- bereits 3 Fachsemester absolviert sind,
- am Tag der Antragstellung ein Kindergeldanspruch besteht,
- der/die Studierende zum Zeitpunkt der Antragstellung BAföG bezieht,
- bei einem Auslandsstudium ein dreisemestriges Grundstudium an einer deutschen Uni, Hochschule oder FH vorausgegangen ist und
- keine sonstige öffentliche, konfessionelle oder private Studienförderung in Anspruch genommen wird.

Der Antrag muss bis spätestens 31. Oktober des betreffenden Jahres an das Betreuungswerk gesendet werden.

Das Betreuungswerk ist für Sie da, wenn es nötig ist

Wir können helfen, wenn Sie zum Beschäftigtenkreis rund um Post, Postbank oder Telekom gehören. Darunter fallen folgende Organisationen, unabhängig davon, ob die Betroffenen aktiv oder im Ruhestand/Rente sind:

- die aus der früheren Deutschen Bundespost hervorgegangenen Unternehmen Deutsche Post AG, Deutsche Postbank AG und Deutsche Telekom AG
- die inländischen Tochterunternehmen mit Mehrheitsbeteiligung der o.g. Unternehmen
- die Bundesanstalt für Post und Telekommunikation Deutsche Bundespost
- die Unfallkasse Post und Telekom
- die Museumsstiftung Post und Telekommunikation
- die ehemalige Deutsche Bundespost und die ehemalige Deutsche Post
- die Bundesnetzagentur (sofern Besitzstand gegeben ist)

Anträge und weitere Informationen über die Studienförderung erhalten Sie hier:

BETREUUNGSWERK

Post Postbank Telekom
Postfach 11 07 · 36262 Heringen
Tel. 036922 40712
E-Mail: evelyn.fuchs@banst-pt.de

www.betreuungswerk.de

Servicenummer: 0800 101 4060 (kostenlos aus dem Netz der dt. Telekom)

Absender

.....
 Name, Vorname

.....
 Straße

.....
 PLZ, Ort

....., den.....
 Ort Datum

☎
 Telefon

E-Mail:

Deutsche Telekom
 Seniorenbeirat
 Postfach 10 00 21
 86135 Augsburg

Rücksendung bitte bis spätestens 15. Juli 2011

Ich nehme an folgenden Veranstaltungen teil:

- | | |
|---|---------------|
| Donnerstag, 08.09.2011 Stadtführung Augsburg „Bettler – Gaukler – Vogelfrei“ |Personen |
| Donnerstag, 15.09.2011 Fahrt nach Maulbronn – Markgröningen |Personen |
| Dienstag, 04.10.2011 Fahrt nach Hohenpeißenberg - Staffelsee |Personen |

Mir ist bekannt, dass bei Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor einer gebuchten Veranstaltung und bei Nichtantritt eventuell die Hälfte des vereinbarten Preises zu entrichten ist.

**Es wird dringend gebeten, in Krankheitsfällen sofort und rechtzeitig abzusagen. So können auch die Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, noch berücksichtigt werden.
 Auch Teilnehmer, die auf der Warteliste stehen, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung, wenn der Termin nicht eingehalten werden kann.**

Für Preise, Qualität und evtl. Unzulänglichkeiten vor Ort können wir keine Verantwortung übernehmen.

Unterschrift:.....

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung zu Reisen, Ausflügen usw. den obigen Anmeldebogen. Senden Sie Ihre Anmeldung in einem ausreichend frankierten Briefumschlag an die aufgedruckte Adresse oder werfen Sie den Anmeldebogen in den Briefkasten des Seniorenbeirates, Langenmantelstr. 1 (neben dem Eingang).

